



Ausgangssituation

Fast zehn Jahre lang hat der Umbau des historischen Gebäudes der Poste du Louvre im Herzen von Paris nach den Plänen des Architekten Dominique Perrault gedauert. Entstanden ist dabei ein neuer Anlaufpunkt für die Bewohner:innen des Viertels, der Tradition und Moderne stilvoll miteinander verbindet.

Das weitläufige Gebäude vereint unter seiner Dachterasse mit Bar und phänomenalem Blick über Paris neben einem 5-Sterne-Hotel, einem Restaurant und zahlreichen Geschäften auch Sozialwohnungen, eine Kindertagesstätte und eine Polizeistation. Auch das historische Postamt – eines der ältesten und wichtigsten Frankreichs, das als einziges rund um die Uhr geöffnet ist – ist selbstverständlich weiterhin ein wichtiger Teil des modernen Gebäudekomplexes.

Das Projekt: Ausstattung des neugestalteten Poste du Louvre mit ophelis sum

Kunde: La Poste Immo

Partner: www.diop-agencement.fr

Realisierung: 2023



Die nun offengelegte Stahlarchitektur des Poste du Louvre verleiht dem neugestalteten Gebäude einen industriellen und zugleich modernen Charakter. Die hohen Fenster und geradlinigen Säulen lassen viel natürliches Licht ein, welches die Besucher:innen zum Verweilen einlädt.

Mit **ophelis sum** wurden zu diesem Zweck unterschiedliche Ruhe- und Besprechungsinseln geschaffen. Die modularen Sitzmöbel laden dazu ein, miteinander ins Gespräch zu kommen, bieten aber auch Rückzugsmöglichkeiten. Dabei greift die schlanke und minimalistische Rahmenkonstruktion sowie die klare Formsprache der ophelis sum Sitzmöbel den Charme der Stahlkonstruktion auf und fügt sich so perfekt in das neugestaltete Gebäude ein.

Bilder: ©Sebastien Veronese